Presseinformation

8. Februar 2013

Sechs neue Sonderausstellungen heuer im Landesmuseum

Auftakt mit „Hl. Leopold - Mensch, Politiker, Landespatron"

Im Landesmuseum Niederösterreich in St. Pölten, wo derzeit noch die Ausstellungen „Leopold Kupelwieser - Aufbruch nach Italien" (bis 10. Februar), „Kiesel & Klunker - Vielfalt aus Niederösterreichs Boden" (bis 17. März) und „Von Boeckl bis West. Kunst nach 1945 (bis 16. Juni) laufen, werden zusätzlich zu den Dauerpräsentationen in den Bereichen Bildende Kunst und Natur heuer sechs neue Sonderausstellungen gezeigt:

Den Auftakt macht die Schau „Hl. Leopold - Mensch, Politiker, Landespatron" (24. Februar 2013 bis 26. Jänner 2014), die daran erinnert, dass der Heilige Leopold vor 350 Jahren zum Landespatron erhoben wurde. Präsentiert werden dabei auch Werke zeitgenössischer Künstler, die sich vom Heiligen Leopold ihr eigenes Bild gemacht haben (Kuratoren: Karl Holubar, Wolfgang Christian Huber und Carl Aigner).

Vom 21. April 2013 bis 9. Februar 2014 werden dann vielfältige Einblicke in die faszinierende Welt der Schmetterlinge gegeben: In Österreich leben rund 4.000 verschiedene Arten, ein großer Teil auch in Niederösterreich. Nachdem viele davon massiv vom Aussterben bedroht sind, geht es in „Schmetterlinge" auch um Maßnahmen zu ihrer Erhaltung und Förderung (Kuratoren: Thomas Holzer und Josef Pennerstorfer).

„Unbekannte Moderne - aus Tschechien und Mitteleuropa" steht vom 5. Juli bis 3. November im Mittelpunkt. Das Landesmuseum präsentiert damit erstmals in Österreich eine Auswahl aus der 16.000 Werke umfassenden Sammlung des in Prag lebenden Kunsthistorikers Patrik Šimon zur tschechischen und mitteleuropäischen Kunst des 19. und 20. Jahrhunderts. Zu sehen sind dabei Arbeiten von František Kupka, Emil Orlik, Oskar Kokoschka, Alfred Kubin, Kolo Moser u. a. (Kuratoren: Carl Aigner und Patrik Šimon).

„Poesie der Geometrie" nennt sich eine Retrospektive zum 90. Geburtstag von Josef Schagerl. Die Ausstellung vermittelt vom 31. August bis 17. November einen konzentrierten Einblick in das sieben Jahrzehnte umfassende Schaffen des 1923 in Peutenburg bei Scheibbs geborenen Künstlers, der wie kaum ein anderer österreichischer Bildhauer nach 1945 ein formal und thematisch äußerst vielfältiges Werk geschaffen hat (Kurator: Carl Aigner).

Zum 150. Geburtstag der Malerin Broncia Koller-Pinell zeigt das Landesmuseum vom 29. November 2013 bis 12. Oktober 2014 einen Überblick über ihr Schaffen von den malerischen Anfängen über ihre secessionistischen Hauptwerke bis zu ihrem dem Expressionismus verpflichteten Spätwerk. Die ausgewählten Exponate dokumentieren

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

mehr als 40 Jahre ihrer künstlerischen Arbeit (Kurator: Wolfgang Krug).

Unter dem Titel „Ausnahmefrauen" widmet sich das Landesmuseum schließlich ebenfalls vom 29. November 2013 bis 12. Oktober 2014 den Künstlerinnen Hildegard Joos (1909 - 2005), Christa Hauer (*1925) sowie Susanne Wenger (1915 - 2009) und folgt den biografischen Spuren der Frauen, die sowohl in ihrem Leben als auch in der Kunst Außergewöhnliches bewirkt und geschaffen haben (Kuratorin: Alexandra Schantl).

Öffnungszeiten des Landesmuseums Niederösterreich: Dienstag bis Sonntag bzw. Feiertag von 9 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Landesmuseum Niederösterreich unter 02742/90 80 90-999, e-mail info@landesmuseum.net und http://www.landesmuseum.net/.

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at